



ZUSAMMENFASSUNG



Kunde

Hasenauer+Koch GmbH + Co. KG

Partner



TIS Technische Informationssysteme
GmbH (TIS)

Branche

Logistik

Herausforderung

Um die Effizienz der Zustellung zu erhöhen, erwies sich der Einsatz der neuesten Android™-Mobilcomputertechnologie für Hasenauer+Koch als erforderlicher Schritt

Herausforderung

- Zebra TC57 Touch-Computer
- Zebra OneCare™ Select
- Zebra StageNow
- Zebra-Zubehör wie 5-Slot-Share-Ladegeräte, robuste Stiefel und Handschlaufen
- TISLOG mobile Enterprise

Ergebnisse

- Android-Softwareplattform und -Geräte überzeugen durch ihre Benutzerfreundlichkeit, Leistung und Stabilität
- Die Automatisierung der Verlade- und Lieferprozesse führt zu mehr Genauigkeit und Zeitersparnis
- Der robuste Allround-Mobilcomputer, der sämtliche Prozesse abdeckt, bietet eine gute Investitionsrendite und unterstützt die Produktivität der Fahrer
- Hervorragende Annahme und Feedback der Nutzer, insbesondere aufgrund der außergewöhnlich langen Akkulaufzeit
- Die vollständig unterstützte mobile Lösung zeichnet sich durch eine optimale Betriebsdauer aus; auch die einfache Bereitstellung und das zentrale Gerätemanagement tragen zum erfolgreichen Einsatz bei

Effizienzsteigerung bei der lokalen Zustellung

Für ein effektives lokales Liefermanagement stattet das deutsche Logistikunternehmen Hasenauer+Koch seine Fahrer mit der benutzerfreundlichen Auftragsabwicklungslösung TISLOG Android™ auf robusten Zebra-Mobilcomputern aus.

Die Hasenauer+Koch GmbH + Co. KG mit Sitz in Reutlingen ist seit über 160 Jahren auf Logistiklösungen spezialisiert. Heute verfügt das Unternehmen über 250 Mitarbeiter, 110 Lkws und 8.000 m² Lagerfläche. Jährlich bewegt der Spediteur über 1 Mio. m³ Volumen in Form von Sammel- und Einzelaufträgen von Unternehmen und Endverbrauchern.

Umstellung auf Android™

Seit 2007 befindet sich Hasenauer+Koch, unterstützt durch seinen Technologieberater Technische Informationssysteme GmbH (TIS), auf dem Weg der Digitalisierung seiner Prozesse. Seit kurzem stellt TIS sein mobiles Lieferantenmanagementsystem TISLOG für Hasenauer+Koch auch auf Android in einer aktualisierten Version zur Verfügung. Dieser Schritt zog einen Bedarf an erstklassigen, robusten Android-Endgeräten für die täglichen Routen der Fahrer nach sich.

Testbetrieb in der lokalen Zustellung

Aus dem Vor-Ort-Test verschiedener mobiler Geräte durch die Fahrer von Hasenauer+Koch ging der robuste All-Touch-Handheld-Computer TC57 von Zebra als klarer Sieger hervor. Hasenauer+Koch hat nun jedem seiner 45 lokalen Fahrzeuge ein TC57 zugewiesen, das jeder Fahrer bei Ankunft auf dem Betriebshof aus der Ladestation nimmt. Das TC57 wird zunächst für die obligatorische Führerschein- und Fahrzeugkontrolle genutzt. Anschließend kommt das installierte TISLOG-Modul für die mobile Lagerabwicklung beim Beladen der Fahrzeuge zum Einsatz. Die Pakete werden einzeln gescannt und etwaige Schäden erfasst, wie z. B. Risse oder Wasserschäden an den Verpackungen.

Nach der Beladung erstellt TISLOG in der Funktion "TourMenu" einen dynamischen, intelligenten Zustellungs- und Abholplan für die Fahrt, in dem Adressen und Routenvorschläge unter Berücksichtigung der aktuellen Verkehrslage aufgeführt sind. Bei Ankunft an der Lieferadresse scannen die Fahrer die Sendungen und arbeiten maßgeschneiderte, vorkonfigurierte Arbeitsschritte in der Zustellung, Abholung, Sammelgutzustellung und Umladung ab. Frachtbriefe und weitere für die Auftragsabwicklung relevante Dokumente werden automatisch generiert. So lassen sich Ungenauigkeiten und Verzögerungen vermeiden. Aktualisierungen werden gekennzeichnet, und die Fahrer können die Reihenfolge der Zustellungen ändern, etwa wenn ein Lieferzeitfenster aktualisiert wird. Bestimmte Serviceanforderungen werden ebenfalls in TISLOG angezeigt, z. B. die Lieferung per Nachnahme oder an der Haustür. Die Fahrer nutzen ihr TC57 auch für Anrufe, SMS und Fotos.

Hasenauer+Koch bietet nun auch die kontaktlose Zustellung an. Hierbei ersetzen Fotos auf dem Lieferschein die Unterschrift auf dem Touchscreen. Alle erfassten Daten sowie GPS- und Sendungsstatus werden bequem und sicher in Echtzeit an die Hasenauer+Koch-Zentrale übermittelt, um eine vollständige Transparenz und eine professionelle Auftragsabwicklung zu gewährleisten.

Automatisierte, integrierte Prozesse führen zu erheblicher Zeitersparnis

Andreas Vatter, Systemadministrator bei Hasenauer+Koch, erklärt: „Unsere Fahrer sollen arbeiten, nicht irgendwo stehen und warten.“ Und die Geschwindigkeit der neuen Systeme ermöglicht genau das.

Bislang mussten die Fahrer bei einer Schadensmeldung zum Beispiel warten, bis die Fotos hochgeladen waren, und zusätzliche handschriftliche Notizen erstellen. Nun reichen drei Fotos aus – eine Nahaufnahme des Schadens, das Etikett und das ganze Paket – sowie eine kurze Notiz. All das ist in wenigen Sekunden erledigt. Und das ist nicht der einzige Bereich, in dem Hasenauer+Koch seine Produktivität steigert.

Fabian Bielefeld, Account Manager bei TIS, erklärt: „Unsere Software läuft auf Velocity von Ivanti in Verbindung mit dem Wavelink-Terminal-Emulationsclient und bietet als vollständig integrierte Lösung eine maximale Leistung. Ich schätze, dass jeder Fahrer allein beim Be- und Entladen etwa 30 Minuten pro Tag einspart. Und diese Zeitersparnis summiert sich wirklich. Es geht aber nicht nur um eine höhere Produktivität und flüssige Prozesse.“

Die Vorteile eines unterstützten All-In-One-Geräts

Früher mussten die Fahrer von Hasenauer+Koch zwei oder drei Geräte bedienen, um ihre Lieferungen zu verwalten: ein Telefon im Lkw, ein Navigationssystem und einen Barcode-Scanner. Da das TC57 auch mit SIM-Karte und Bluetooth®-Headset für Anrufe und Textnachrichten ausgestattet ist, kommen die Fahrer mit einem einzigen Gerät für alle Funktionen aus.

„Das steigert die Investitionsrendite natürlich immens“, fügt Bielefeld hinzu.

Doch es waren nicht nur die vielseitigen Einsatzmöglichkeiten des leistungsstarken, schlank gestalteten TC57, die Hasenauer+Koch überzeugten. Noch wichtiger war dem Logistikspezialisten, dass Zebra und TISLOG das gesamte Paket anbieten konnten, von einer breiten Palette an relevantem Zubehör bis hin zum mobilem Gerätemanagement und zum Support, auch für die Fahrer unterwegs. Mit StageNow-von Zebra kann beispielsweise jedes Gerät durch das Scannen eines Barcodes problemlos mit der richtigen Software und den richtigen Anwendungen ausgestattet werden. Und mit dem umfassenden Zebra OneCare™ Select-Wartungsplan für den Support können sich die Fahrer auf eine optimale Betriebszeit ihrer mobilen Geräte verlassen.

Auch in Zukunft plant Hasenauer+Koch, den eigenen Service für die Kunden kontinuierlich zu verbessern und die Effizienz zu steigern. Zu diesem Zweck testet das Unternehmen derzeit das Langstrecken-Transportmodul von TIS für den Einsatz auf dem TC57.

„Wir arbeiten schon lange mit Zebra-Geräten und TIS, aber die aktuelle Android-Implementierung bietet ein ganz neues Niveau in puncto Stabilität, Scannen und Verarbeitungsgeschwindigkeit. Außerdem ist das System flexibel und skalierbar, so dass wir es genau an unsere Arbeitsabläufe anpassen können. Und der hervorragende Support und Service, den wir von TIS und Zebra erhalten, gewährleistet eine maximale Geräteverfügbarkeit. Das bedeutet, dass wir uns ganz auf unsere Betriebsabläufe konzentrieren können, weil wir wissen, dass wir uns auf unsere Systeme verlassen können. Das ist in unserem Geschäft enorm wichtig.“

Andreas Vatter,
Systemadministrator der
Hasenauer+Koch
GmbH + Co. KG



Weitere Informationen finden Sie auf **Zebra**



NA and Corporate Headquarters
+65 6858 0722
inquiry4@zebra.com

Asia-Pacific Headquarters
+65 6858 0722
contact.apac@zebra.com

EMEA Headquarters
zebra.com/locations
contact.emea@zebra.com

Latin America Headquarters
+1 866 230 9494
la.contactme@zebra.com